

GR HR DI. Georg Topf

01.07.2019

F R A G E S T U N D E

an Frau Verkehrsstadträtin
Elke Kahr

am 04.07.2019

Betreff: Öffnung des Gehweges an der Westseite des Karlauer Kirchenareals bzw. insbesondere auch jenes Gehweges zwischen der Karlauerstraße und der Rankengasse für den Radverkehr

Sehr geehrte Frau Stadträtin,
liebe Elke!

Von der Bezirksbevölkerung wurde an mich folgendes Anliegen herangetragen:

Der Gehweg an der Westseite des Karlauer Kirchenareals und insbesondere auch der zwischen Karlauerstraße und Rankengasse – situiert an der Nordseite des Kirchengebäudes bzw. Pfarrhauses – gelegene Gehweg werden, obwohl nicht als solche ausgewiesen, mehrfach schon von zahlreichen Radfahrern benützt, da diese Wege als kürzeste Verbindung vom Citypark oder vom Karlauerplatz kommend in Richtung Osten bzw. umgekehrt verwendet werden.

Die vorhandene Breite der Wege scheint bei entsprechender gegenseitiger Rücksichtnahme der Nutzer durchaus als ausreichend, abgesehen davon gibt es Beispiele in Graz, die eine wesentlich engere Begegnungssituation aufweisen.

Ich stelle daher an Dich, sehr geehrte Frau Verkehrsstadträtin, die

Frage:

„Bist Du bereit, prüfen zu lassen, ob der Gehweg an der Westseite des Karlauer Kirchenareals bzw. insbesondere auch jener zwischen der Karlauerstraße und der Rankengasse zusätzlich für den Radverkehr geöffnet werden könnte.“